

SERVICWARE 

CASE STUDY

CrowdStrike und ServiceWare stärken Endpoint Security bei valantic

valantic

Cyber-Security-Strategie bei valantic: Mehr Schutz, geringerer Aufwand

Um den Herausforderungen eines starken Unternehmenswachstums auch in Sachen Cyber-Security gerecht zu werden, setzt das Unternehmen valantic bereits seit Anfang 2021 auf die CrowdStrike-Plattform Falcon Complete als Endpoint-Protection-Lösung und CrowdStrike Falcon Recon als Darknet Monitoring Plattform, deren Einsatz über Serviceware beraten, lizenziert und begleitet wird. Dank der Beratung von Serviceware kann valantic Kosten und Leistungsumfang der Produkt-Lizenzen fundiert gegeneinander abwägen. Das Ergebnis: ein höheres Schutzniveau bei weniger Betriebsaufwand, schnellerer Reaktionsfähigkeit und spürbar mehr Sicherheit.



Auf einen Blick

Die Herausforderungen

- Professionalisierung & Skalierbarkeit der IT-Security
- Endpoint-Schutz für mobile Arbeitsplätze und Transparenz über kompromittierte Daten im Darknet
- Wiederkehrende Lizenzentscheidungen: Kosten/Mehrwert sauber abwägen

Die Ergebnisse

- Schutz vor Cyber-Kriminalität dank CrowdStrike Falcon Complete
- Transparenz im Darknet dank CrowdStrike Falcon Recon
- Bessere Lizenzentscheidungen dank qualifizierter Beratung

Der Kunde

valantic

Die Branche

Digital Solutions /
Consulting & Software

Das Projekt

Endpoint Protection & Darknet
Monitoring mit CrowdStrike –
über Service-ware beschafft
und beraten

valantic: Digitalisierungsberatung mit vielen Facetten

valantic zählt zu den am schnellsten wachsenden Digital Solutions-, Consulting- und Software-Gesellschaften am Markt. Über 500 Blue Chip Kunden vertrauen dem Unternehmen mit Hauptsitz in München, darunter 33 der 40 DAX-Konzerne sowie eine Vielzahl internationaler Marktführer. Mit mehr als 4.300 Digitalisierungs-Expertinnen und -Experten ist valantic in 20 Ländern weltweit vertreten und hat in 2025 einen Umsatz von rund 650 Mio. Euro erwirtschaftet. valantic berät Unternehmen zu allen Herausforderungen der Digitalen Transformation, hilft diesen, ihre Corporate Performance besser zu managen und die Potenziale von Daten und Künstlicher Intelligenz zu heben. Darüber hinaus unterstützt valantic seine Kunden dabei, die Customer Experience optimal zu gestalten, Kerntechnologien der Digitalisierung gewinnbringend einzusetzen und Unternehmensprozesse durchgängig zu optimieren.

Die **valantic Management Consulting** in Dreieich bei Frankfurt ist eine Unternehmensberatung innerhalb der valantic-Gruppe, die ihre Kunden vor allem bei Digitalisierung, IT-Strategie und organisatorischer Transformation sowie Cyber-Sicherheit unterstützt. Die Unternehmenstochter hilft Firmen etwa bei der Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle oder der Modernisierung von IT-Architekturen. Darüber hinaus berät sie ihre Kunden bei der Einführung neuer Software-Plattformen, Cyber-Security-Konzepte oder Daten-Management-Strukturen. Außerdem begleitet die valantic Management Consulting Unternehmen bei Unternehmensübernahmen (M&A) oder Carve-outs.

Die Herausforderung: Schnelles Unternehmenswachstum erfordert höhere IT-Security – auch nachts

Durch das rasante Wachstum in kurzer Zeit stiegen auch die Anforderungen an eine professionell aufgestellte und skalierbare IT-Security-Architektur der valantic Management Consulting. Besonders im Fokus: der **Schutz der Endgeräte**, wie Notebooks, PC-Arbeitsplätze und mobiler Endpoints, weil diese in hybriden Arbeitsmodellen zu den häufigsten Angriffszielen zählen.

Klassische Endpoint-Lösungen bedeuten oft zusätzlichen Betriebsaufwand, z. B. durch zusätzliche zentrale Komponenten, Update- und Richtlinienmanagement sowie Betrieb und Pflege. Genau dieser Aufwand aber sollte reduziert werden, ohne beim Schutz Kompromisse einzugehen. Hinzu kommt: Cyberangriffe passieren nicht nur zu Bürozeiten: „Für uns ist ein Riesenvorteil, dass auch nachts um drei jemand da ist, der im Zweifel den Rechner so sicher vom Netzwerk trennt, dass kein weiterer Schaden entsteht.“

Parallel beobachtete valantic – wie viele andere Unternehmen im Markt – eine weiterhin hohe Relevanz von Phishing- und Social-Engineering-Angriffen auf Unternehmen: von einfachen

Link-Ködern bis zu mehrstufigen, vertrauensbasierten Kampagnen über E-Mail und sogar Plattformen wie LinkedIn. „Die zunehmende Qualität KI-generierter Inhalte wie Texte, Bilder oder sogar Videos und Audio-Dateien verschärft diese Lage sogar noch“, so Thomas Lang, Geschäftsführender Partner der valantic Management Consulting und Partner der valantic GmbH. „Angriffe wirken glaubwürdiger, werden immer internationaler und professioneller“, ist Lang überzeugt.





„Die Unterstützungsleistung von Serviceware in drei Worten: unkompliziert, persönlich und professionell.“

Thomas Lang

Geschäftsführender Partner der valantic Management Consulting und Partner der valantic GmbH

Aus diesem Grund entstand nicht nur bei valantic selbst, sondern auch bei den Kunden, die Thomas Lang und sein Cyber-Security-Team beraten, ein Bedarf an zunehmender **Darknet-Transparenz**: „Wenn Zugangsdaten oder Unternehmensinformationen in Foren gehandelt werden, braucht es möglichst frühzeitige Signale, um Gegenmaßnahmen einzuleiten, bevor Folgeschäden entstehen“, weiß der IT-Sicherheitsberater, der sich selbst auch als **Breach Coach** [☞](#) bezeichnet, weil er häufig Kunden nach erfolgreichem Angriff berät, wie diese z. B. ihre Daten wiederherstellen können.

Aufgrund der gestiegenen Schutzanforderungen wurde bei der Auswahl der richtigen Sicherheitslösungen auch die wirtschaftliche Dimension relevant: „Mit jeder Verlängerung und Skalierung stellt sich die Frage nach dem passenden Lizenzmodell: „zu wenig“ Schutz ist riskant, „zu viel“ Budget bindet Ressourcen, die an anderer Stelle fehlen“, weiß der valantic Partner. Daher sei eine kompetente Produkt- und Lizenzberatung über einen zertifizierten CrowdStrike-Partner wie Serviceware bei einer solchen Entscheidung unerlässlich.

Die Lösung: CrowdStrike Falcon Complete sorgt rund um die Uhr für erhöhte Sicherheit der valantic IT-Systeme

Im Rahmen der eigenen IT-Professionalisierung entschied sich valantic bereits im Jahr 2021 für CrowdStrike als zentrale Plattform für Endpoint Protection, weil die Lösungen operative Entlastung mit hohem Schutzniveau verbinden.

Seit dieser Zeit besteht auch die Zusammenarbeit mit Service-ware, die als einer der größten CrowdStrike Partner in Europa von der Beratung und der Auswahl bis zur Lizenzierung der Lösungen die Rolle eines kompetenten Trusted Advisors übernahm. „Wir nutzen die **CrowdStrike-Lösung Falcon Complete** als **Endpoint Protection** an unseren Standorten hier in Dreieich und in Köln“, erzählt valantic-Manager Lang. Ein zentraler Lösungsbaustein ist dabei die **cloudbasierte Bereitstellung**, die rund um die Uhr erfolgt: Statt eigene zentrale Infrastruktur für klassische Virens Scanner-Update- und Steuerungskomponenten zu betreiben, wird das Management über die CrowdStrike-Cloud abgebildet. Damit reduziert valantic internen Betriebsaufwand und gewinnt gleichzeitig ein höheres, konsistentes Sicherheitsniveau über verteilte Standorte und mobiles Arbeiten hinweg.

„Durch die CrowdStrike-Lösung ist ein reibungsloser Betrieb einfacher geworden, weil wir die zentrale Verwaltung von Updates in der Form nicht mehr selbst brauchen – das wird über die Cloud gemanagt“, so valantic Partner Lang.

Besonders wichtig ist dabei die **24/7-Verfügbarkeit**: Auch außerhalb der Servicezeiten kann im Ernstfall reagiert werden – bis hin zur sicheren Isolierung eines Geräts vom Netzwerk, um Folgeschäden zu verhindern. Auf der präventiven Seite nutzt valantic Falcon Complete, um Endpoints kontinuierlich zu schützen und die eigene IT und das Management zu entlasten.

Darknet Monitoring mit CrowdStrike Falcon Recon als Managed Services für valantic-Kunden

Auf der markt- und kundenorientierten Seite nutzt valantic die **CrowdStrike Falcon Recon-Lösung** als **Darknet-Monitoring-Plattform**, um diese Überwachungsleistung als Managed Service für ihre Kunden zu erbringen. Beim Darknet Monitoring geht es laut Thomas Lang, „nicht darum, Datenabflüsse ‘magisch’ unmöglich zu machen,



sondern darum, Transparenz zu schaffen, sobald Hinweise auf kompromittierte Daten oder gehandelte Zugänge im Darknet auftauchen, damit Unternehmen schneller reagieren können“.

Denn beim Darknet Monitoring mit CrowdStrike Falcon Recon werden einschlägige Foren, Marktplätze und Leak-Quellen im (Dark-)Web kontinuierlich darauf geprüft, ob dort Informationen auftauchen, die zu einem Unternehmen passen. So wird etwa nach Zugangsdaten, kompromittierten Accounts oder Hinweisen auf bereits abgeflossene Daten gesucht. Werden solche Funde entdeckt, liefert Recon Kontext und Details, wie z. B. welche E-Mail/Account-Kombination betroffen ist, damit das Unternehmen schnell reagieren kann. Zu erfolgreiche Gegenmaßnahmen sind dann etwa das Zurücksetzen von Passwörtern, das Sperren von Zugängen oder gezielte Schutzmaßnahmen einzuleiten.

So können Folgeschäden wie Account-Übernahmen oder das Aktivieren von Ransomware eher verhindert oder reduziert werden. Im Krisenfall kann CrowdStrike Falcon Recon außerdem helfen, einzugrenzen, welche Daten oder Kunden tatsächlich betroffen sind, sodass Kommunikation und Maßnahmen präziser und weniger breit ausfallen.

Die Ergebnisse: Besserer Schutz, mehr Transparenz und ein optimiertes Lizenzpaket für geringere Kosten

Durch die CrowdStrike-Lösung konnte valantic den Schutz der Endpoints deutlich professionalisieren, ohne dafür zusätzliche zentrale Betriebs- und Update-Infrastruktur aufbauen zu müssen. Die cloudbasierte Verwaltung reduziert Komplexität im täglichen Betrieb – und schafft Zeit, die IT und Security in andere Prioritäten investieren können.

Ein spürbarer Mehrwert ist die 24/7-Fähigkeit: Sicherheitsreaktionen sind nicht an die Erreichbarkeit eines internen Service-Desks gekoppelt, sondern grundsätzlich jederzeit möglich. Für das Management bedeutet das vor allem Risikoreduktion und mehr Sicherheit im Hintergrund – gerade in Phasen schnellen Wachstums und verteilter Arbeit.

Mit Falcon Recon erhält valantic zusätzlich einen Präventionsbaustein, der konkrete Hinweise aus dem Darknet nutzbar macht – insbesondere dann, wenn Zugangsdaten mit eindeutigem Nutzungskontext auftauchen und schnelles Handeln erforderlich ist. In der Kundenarbeit lässt sich Darknet Monitoring zudem als Mehrwertsservice einsetzen: Frühzeitige Erkenntnisse können helfen, Schäden zu begrenzen und Maßnahmen gezielt einzuleiten.

Ein weiterer Effekt entsteht in der wirtschaftlichen Steuerung: Durch die Beratung von Serveware bei Lizenzverlängerungen werden Lizenzentscheidungen transparenter und fundierter – inklusive bewusster Abwägung zwischen Einsparung und Mehrleistung. In Summe stärkt valantic damit die eigene Security-Resilienz und kann zugleich Kunden in Präventions- und Krisenszenarien noch besser begleiten.

Nicolas Gascard, Leiter des Bereichs „Infrastructure“ bei Serveware, hebt diesen Aspekt der Beratung, noch einmal hervor: „Perspektivisch könnte die CrowdStrike-Plattform etwa auch über die Funktionen Endpoint Protection und Darknet Monitoring hinaus erweitert werden: z. B. um Themen wie Cloud Security oder Identity/Access in einer zentralen Lösung zusammenzufassen. Damit würden Serveware, CrowdStrike und valantic eine belastbare Basis schaffen, um künftige Security-Anforderungen souverän abzudecken, ohne neue Tool-Silos aufzubauen. So ließe sich in den kommenden Jahren etwa auch der Schritt in Richtung eines umfassenden Security Information and Event Management (SIEM)-Ansatzes logisch aus der bestehenden Plattform heraus entwickeln.“

Sichern auch Sie Ihre IT-Systeme mit den Lösungen von CrowdStrike

Als „**CrowdStrike Partner of the Year**“ hilft Serveware Ihnen bei der qualifizierten Auswahl ihrer System- und Lizenzanforderungen. Dadurch erhöhen Kunden ihr Schutzniveau und sparen auch noch Kosten.

Jetzt individuelles CrowdStrike-Beratungsgespräch vereinbaren

[Termin buchen](#)



Serveware erbringt Beratungs- und Lizenzierungsleistungen als mehrfach ausgezeichnete „CrowdStrike Partner of the Year“

Serveware als mehrfach ausgezeichnete „CrowdStrike Partner of the Year“ bringt in dieser Konstellation insbesondere Beratungsleistung bei wiederkehrenden Lizenzentscheidungen ein: „Welche Lizenzvariante passt zur aktuellen Unternehmensgröße, zur Nutzung und zum benötigten Schutzzumfang? Besonders bei diesen Fragestellungen“, so stellt valantic Manager Lang fest, „hilft uns Serveware immer wieder: Was ist das richtige Lizenzmodell und die richtige Ausprägung für uns? Welche Lösung brauchen wir wirklich?“ So kann valantic bei Verlängerungen qualifizierter entscheiden, ob Einsparpotenziale realistisch sind oder ob ein Mehr-Invest zusätzliche Schutz-/Servicevorteile bringt. „Preislich wirkt sich das aus, weil wir dadurch qualifizierter entscheiden: Entweder spare ich noch zehn Prozent ein, oder ich gebe zwölf Prozent mehr aus und bekomme den entsprechenden Vorteil.“

Die Zusammenarbeit mit Serveware beschreibt valantic Partner Thomas Lang daher auch als „unkompliziert, persönlich und professionell: Serveware bietet einen Support, der nicht nur formal funktioniert, sondern in der Praxis schnell verfügbar ist, wenn Entscheidungen anstehen“.

Mehr Sicherheit für Ihre IT

- **Weniger Betriebsaufwand:** Keine eigene zentrale Update-/Management-Komponente für klassische Endpoint-Stacks erforderlich.
- **24/7-Schutz & Reaktion:** Security ist auch außerhalb der Bürozeiten handlungsfähig (bis hin zur Endpoint-Isolierung).
- **Mehr Transparenz:** Darknet Monitoring liefert Frühindikatoren zu kompromittierten Daten/Zugängen.
- **Bessere Lizenzentscheidungen:** Serviceware unterstützt bei passendem Lizenzmodell und Kosten-/Nutzen-Abwägung.
- **Stärkere Resilienz:** Mehr Sicherheit für Mitarbeitende, IT-Teams – und die Geschäftsführung.



Thomas Lang

Thomas Lang, Managing Director and Partner bei valantic

Kurzportrait: Thomas Lang ist Partner bei valantic und Geschäftsführender Partner der valantic Management Consulting in Dreieich bei Frankfurt. Zu seiner Expertise gehört der Bereich der IT-Sicherheit und des Datenschutzes. Er und sein Team beraten Unternehmen als Breach Coach im Falle von Hacker Angriffen und Cyber Security Vorfällen. Vor seiner Zeit bei valantic gründete er mehrere Unternehmen in der Dienstleistungsbranche und verfügt über rund 20 Jahre IT-Erfahrung, davon 15 Jahre in der Beratung.

Über Serviceware

Serviceware bietet seit mehr als 25 Jahren Software, Beratung und Managed Services zur Digitalisierung moderner Unternehmensprozesse. Von Enterprise Service Management über IT Financial Management bis Security, Data und Endpoint Management – hochautomatisiert und sicher.

Serviceware SE

Serviceware-Kreisel 1
65510 Idstein • Germany
+49 6434 9450 0
contact@serviceware-se.com
www.serviceware-se.com